



© Lukas Schaller

Der Bauplatz, schon seit vielen Jahren in Familienbesitz, ist ein sehr spezielles Grundstück in der Villengegend von Meran. Im Norden, an der Schmalseite, geprägt vom benachbarten hohen alten Baumbestand wird es erschlossen. Nach Süden öffnet es sich zu einer großzügigen breiten Fläche mit Ausblick Richtung Mendl.

Zur Straße hin zeigt sich das Gebäude geschlossen, ein flächiges schwarzes Tor trennt Öffentlich von Privat. Der Baukörper erhebt sich über der Mitte des Grundstückes, ist partiell um ein ganzes Geschoss abgehoben, nach hinten, folgt er abstufig dem Geländeverlauf und knickt gleich der Topografie des Etschtals.

Das Hochheben der Wohnungen gewährt bessere Aussicht und mehr Besonnung, gleichzeitig entsteht ein offener und überdachter Raum, wo Autos parkieren und sich die einzelnen Zugänge zu den Wohnungen befinden. Eine großzügige Öffnung zum gemeinsam genutzten Bereich im Untergeschoss bringt lichtdurchflutete Zweigeschossigkeit.

Die Unterschiedlichkeit des räumlichen Charakters der Wohnungen resultiert aus ihrer jeweiligen Lage und den individuellen Wohnvorstellungen der drei Besitzer. Ebenerdig am Garten, fast wie ein normales Einfamilienhaus, liegt die Wohnung der Tochter. Über dem Freibereich, auf einer Ebene, mit großer hofartiger Terrasse die Wohnung der Mutter und über allem, etwas penthouseartig, die Wohnung des Sohnes.

Das verbindende Element ist die Materialisierung. Die Fassade aus transparentem und schwarz emailliertem Glas reflektiert den angrenzenden Naturraum und löst den Baukörper in der Umgebung auf. Im Kontrast dazu steht die tragende Struktur aus Sichtbeton und die gezielt eingesetzten Holzflächen zum Wohnen im Freien.

Und irgendwann soll der intensiv begrünte Garten ein Bild auf die Fassade malen und

## Dreifamilienhaus Dubis

Laugengasse 22  
39012 Meran, Italien

ARCHITEKTUR  
**Silvia Boday**  
**Rainer Köberl**

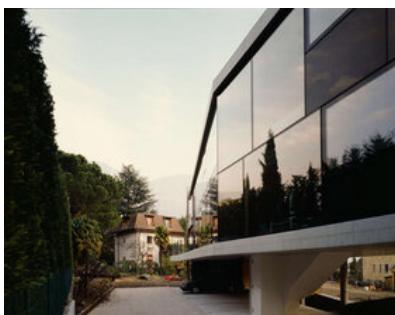
BAUHERRSCHAFT  
**Margit Auer Dubis**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Ingenieurteam Bergmeister**

FERTIGSTELLUNG  
**2007**

SAMMLUNG  
**newroom**

PUBLIKATIONSDATUM  
**28. Mai 2009**



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

## Dreifamilienhaus Dubis

an heißen Sommertagen Schatten spenden. (Text: Architektin)

### DATENBLATT

Architektur: Silvia Boday, Rainer Köberl  
 Mitarbeit Architektur: Ingomar Hafele  
 Bauherrschaft: Margit Auer Dubis  
 Tragwerksplanung: Ingenieurteam Bergmeister  
 Mitarbeit Tragwerksplanung: Hermann Leitner (Projektleitung)  
 Fotografie: Lukas Schaller

Funktion: Wohnbauten

Planung: 2004 - 2005  
 Ausführung: 2005 - 2007

Grundstücksfläche: 1.476 m<sup>2</sup>  
 Bruttogeschoßfläche: 470 m<sup>2</sup>  
 Bebaute Fläche: 276 m<sup>2</sup>  
 Umbauter Raum: 1.471 m<sup>3</sup>

### AUSZEICHNUNGEN

Architekturpreis Südtirol 2009 - 1. Preis



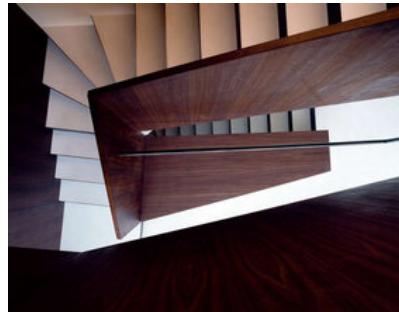
© Lukas Schaller



© Lukas Schaller



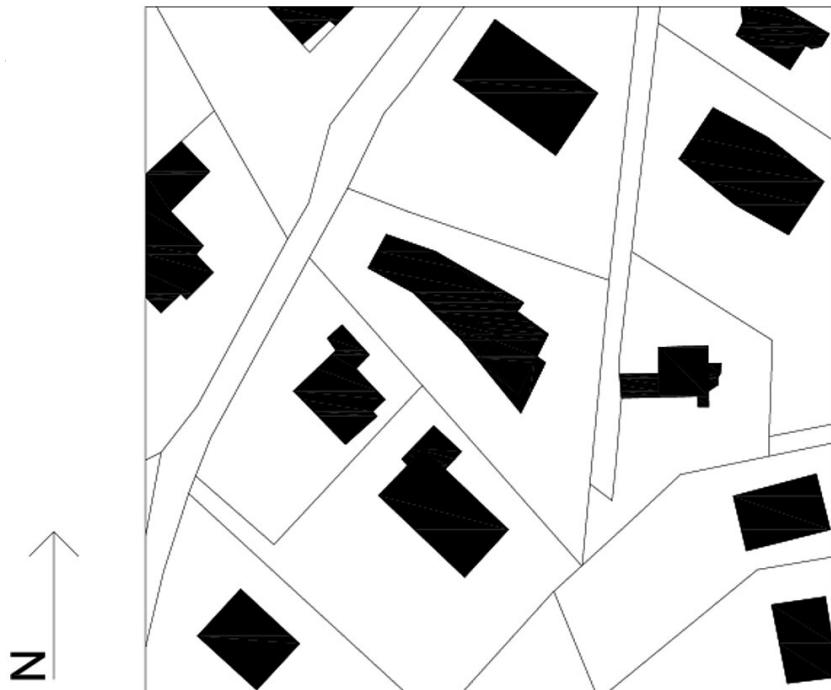
© Lukas Schaller



© Lukas Schaller



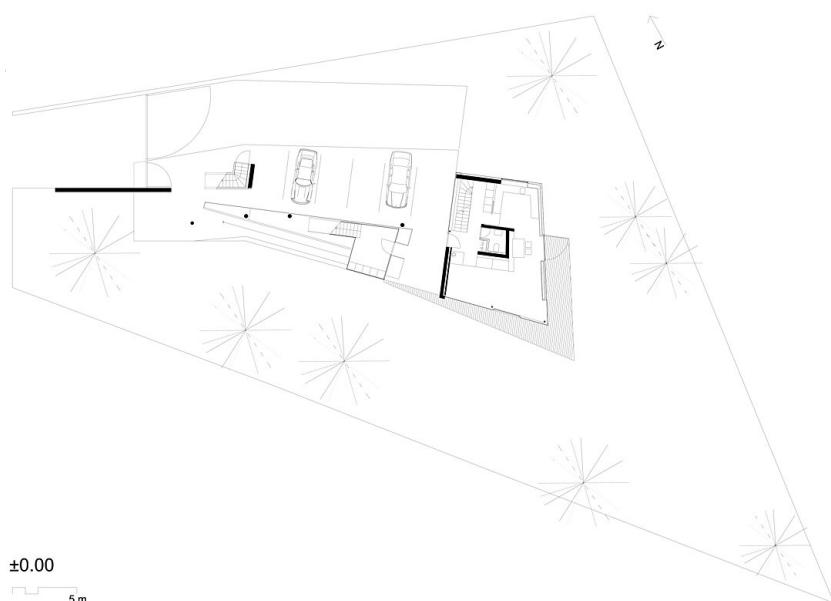
© Lukas Schaller



Dreifamilienhaus Dubis

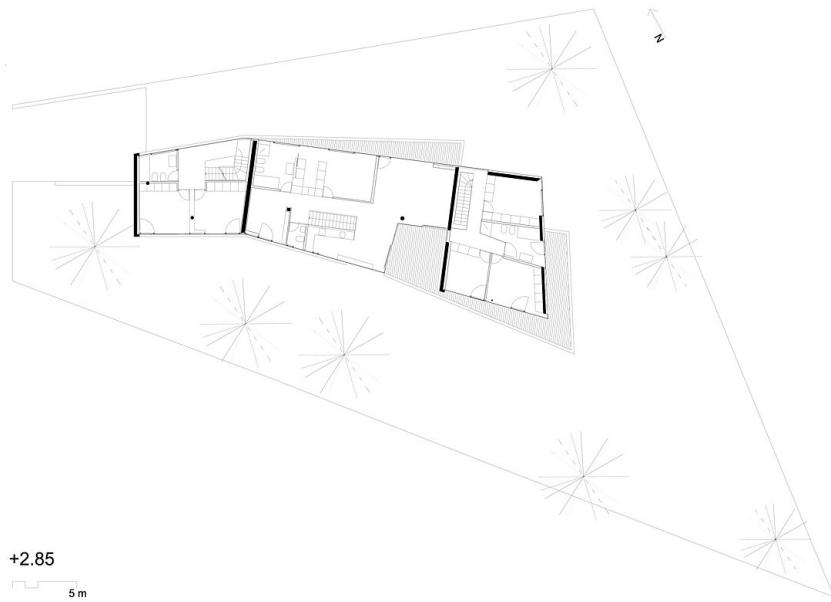
50 m

Lageplan

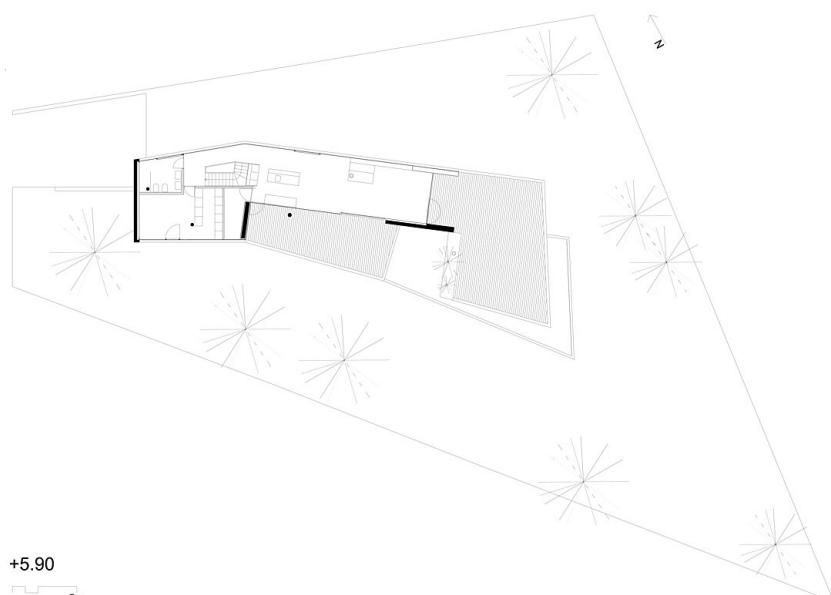


Erdgeschoß

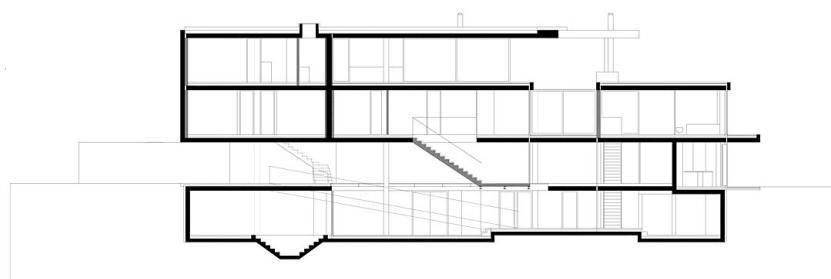
**Dreifamilienhaus Dubis**



Obergeschoß 1



Obergeschoß 2



Längsschnitt